

Protokoll der Fachschaftsratsitzung Informatik Nr. 376

Vom 31.05.2016 von 14:15 bis 16:53 Uhr
Sitzungsleitung: **Sebastian L. Hauer**
Protokoll: **Daniel Korner, Dennis Ochocki**
Beschlussbuch: **Julian Hankel**

Anwesend:

Daniel Korner	Jakob Vogt	Moritz Pfalzgraf
Dino Kussy	Jasmin Selchow	Philipp Dittrich
Hendrik Klöß	Julian Hankel	Rico van Endern
Hendrik Reichenberg	Lena Krieg	Sebastian L. Hauer

Verspätet:

Cordt von Egidy	Inessa Azizova (E)
-----------------	--------------------

Abwesend:

Alexander Brockmann (E)	François Hoffmann (E)
Dennis Ochocki (E)	Felix Thran (E)

Gäste:

Umut Erten	Paul Pinkal
------------	-------------

Inhaltsverzeichnis

1	ToDoS	2
2	Post	2
3	Mails	3
4	Berichte	3
5	Sitzungstermin	4
6	Büroberechtigung Marius, Nico, Fabian (O-Phase)	4
7	Büroberechtigung Umut (Busy-Beaver/LuST)	5
8	Postenwahl	6
9	Digitales Beschlussbuch	11
10	FsRK	12
11	Abschaffung der Ausleihformalia für Kabel	13
12	Newsletter	13
13	Sonstiges	13

14:15 Uhr Die Sitzung wird eröffnet.

1 ToDos

Beginn des TOPs: 14:18

Protokolle

- 344 Abgeschlossen
- 367 V1 (seit 22.03.2016)
- 369 V1 (seit 25.04.2016)
- 370 "Abgeschlossen"
- 371 "Abgeschlossen"
- 372 "Abgeschlossen"
- 374 In Arbeit
- 375 In Arbeit

ToDos

Alt:

- Erste-Hilfe-Kurs nachfragen ⇒ in Arbeit
- GO-Änderungen ausarbeiten ⇒ in Arbeit
- Messgeräte beim IRB nachfragen ⇒ in Arbeit
- Infozettel für die O-Phase ⇒ nicht gemacht, wird gestrichen

2 Post

Beginn des TOPs: 14:21

- INFO international - Juni 2016 - Bekanntmachung ⇒ im Aushang
- Informatica Feminale - 8 bis 26 August 2016 ⇒ im Aushang
- MK Synergie - Ausgang von Stellenanzeigen ⇒ im Aushang
- Linux Magazin 07/16
- Auslegung von Flyern zur 6. Internationalen Karrieremesse ⇒ im Aushang
- CAS AG - CAS Student Day 2016 ⇒ im Aushang
- Post von der Metro an Jan
- VDI Nachrichten

14:23 Uhr : Ankunft Cordt von Egidy

3 Mails

Beginn des TOPs: 14:23

- Akademika 2016
- Hans fragt nach Anlieferung
- ITS Connect 2016
- 13.06 Fit ins Referendariat
- Mails von der FsRK¹ zum geplanten neuen Sockelbetrag der SBM²
- Gesonderte FsRK für Lehramt-O-Phase Doodle ging herum
- DoKoLL - Zusammenfassung von Änderungen der Lehramtsstudiengänge

4 Berichte

Beginn des TOPs: 14:26

- Hendrik Klöß: OH14.de/is verweist nun auf die Informationssysteme Webseite
- Rico van Endern:
 - Unser Epoxidharz ist nicht mehr nutzbar, weil jemand beide Stoffe in eine der Flaschen zusammen gemischt hat. Entsprechend ist eine Flasche voll ausgehärtet.
 - Morgen ist Real-IT-y.
- Paul Pinkal:
 - Es gibt keinen Klebestift mehr im Büro.
 - Im Fachschafts-Wiki steht nichts dazu, dass man zehn Druckquota bekommt, wenn man ein Protokoll in den digitalen Protokollschrank einpflegt.
 - Es wird ein kostenloses Bewerbungsfotoshooting auf der Real-IT-y geben.
 - Film-AG filmt morgen auf der Real-IT-y.
- Jakob Vogt: Ich finde die Etherpad-Lösung gut.
- Daniel Korner:
 - Es wurde ein GIT-Repo für die neuen Protokolle eingerichtet.
 - Testweise wird das Protokoll im Etherpad geschrieben, es wird um Feedback gebeten.

¹Fachschaftsrätekonferenz

²Selbstbewirtschaftungsmittel

5 Sitzungstermin

Beginn des TOPs: 14:33

Vorstellung des TOPs

Zunächst sei zu danken, dass alle FSR³-Mitglieder sich beim Doodle beteiligt haben. Das Doodle ergab, dass die meisten Ja bzw. (Ja) Stimmen der Termin am Montag 18-20 Uhr erhalten hat, mit 8 Ja, 9 (Ja) und 1 Nein Stimme.

Ein weiterer guter Termin wäre am Dienstag 14-16 Uhr mit 14 Ja, 0 (Ja) und 4 Nein Stimmen. Nachteil an diesem Termin wäre, dass nur ein Finanzreferent anwesend sein kann.

Ebenfalls ein guter Termin wäre am Dienstag 18-20 Uhr, mit 12 Ja, 4 (Ja) und 2 Nein Stimmen.

Zuletzt wäre auch ein guter Termin am Donnerstag 18-20 Uhr, mit 14 Ja, 0 (Ja), 4 Nein Stimmen.

Diskussion

Am Montags Termin hätten zwar mehr Personen Zeit (laut Doodle), aber aufgrund der späten Zeit besteht die Gefahr, dass sich viele spontan abmelden würden. Ebenfalls besteht das Problem, dass wir gegen 18 Uhr niemanden im Dekanat erwischen können, entsprechend sind frühe Termine besser.

Es wird angemerkt, dass wir nicht im Konsens über den Sitzungstermin entscheiden sollten, weil die Personen, die zu dem aktuellen Termin nicht können. schlicht an diesem nicht darüber im Konsens sein können.

Es wird vorgeschlagen, über den neuen Termin abzustimmen, aber aus ähnlichen Gründen wie beim Konsens, können nur die Anwesenden abstimmen. Es besteht jedoch die Möglichkeit, das ganze im Umlaufverfahren abzustimmen. Das würde jedoch den Sinn des Doodles hinterfragen.

Ergebnis

Der aktuelle Termin Dienstag 14-16 Uhr wird beibehalten, weil an diesem Termin viele können, weil er am Anfang der Woche ist (man kann also das Besprochene schnell in der Tat umsetzen) und weil (wahrscheinlich) 3 Protokollanten, ein Finanzreferent, und die Sprecher zu diesem Termin können.

6 Büroberechtigung Marius, Nico, Fabian (O-Phase)

Beginn des TOPs: 14:41

Vorstellung des TOPs

Das n-Gestirn der kommen O-Phase (WiSe 16/17) bittet darum Büroberechtigung zu erhalten. Im Büro sollen notwendige organisatorische Arbeiten für die O-Phase verrichtet werden.

Anmerkung

Bislang hat noch jedes n-Gestirn die Büroberechtigung erhalten, weil dies Sinnvoll ist.

³Fachschaftsrat

Beschluss:

Marius Möller, Nico Redick, Fabian König erhalten für ihre Arbeit im n-Gestirn für das Winter-Semester 16/17 für das Büro eine Schlüsselberechtigung

Ja	Nein	Enthaltung
12	0	1

Angenommen

Wahlberechtigte anwesend: 13

7 Büroberechtigung Umut (Busy-Beaver/LuST)

Beginn des TOPs: 14:50

Vorstellung des TOPs

Im Rahmen der Tätigkeit in der LuSt als auch als Redaktion vom Busy Beaver erbittet Umut Erten eine Büroberechtigung.

Diskussion

Es wird vorgeschlagen hierfür zwei Beschlüsse zu tätigen.

Beschluss:

Umut Erten erhält für seine Arbeit in der LuSt eine Schlüsselberechtigung für das Büro

Ja	Nein	Enthaltung
12	0	1

Angenommen

Wahlberechtigte anwesend: 13

Diskussion

Die Redaktion des Busy Beaver hatte bislang noch keine Schlüsselberechtigung für das Büro. Es wird daher um eine Begründung gebeten, wieso nun eine solche Berechtigung notwendig sei.

Die Begründung ist, dass zur Arbeit ein ruhiger Arbeitsplatz benötigt wird. Dieser Ort soll das Büro sein.

Der Busy Beaver hat unter anderem die Aufgabe über den FSR zu berichten. Es ist kritisch zu sehen, wenn jemand Zugriff zum Büro hat, der für den Busy Beaver schreibt. Insbesondere weil im Büro viele vertrauliche Dokumente gelagert werden.

Es wird berichtet, dass es schon einmal dazu kam, dass ein Busy Beaver Redakteur die Herausgabe von vertraulichen Protokollen verlangte. Da der Busy Beaver jedoch nicht an die Vertraulichkeit gebunden ist, wäre dies fahrlässig und ist zu unterlassen. Dem wird jedoch erwidert, dass zusammen mit dem Erhalten des Schlüssel die Person eine Belehrung erhält. Diese Belehrung beinhaltet, wie mit vertraulichen Unterlagen umzugehen sei.

Es wird die Sorge geäußert, dass wenn der Busy Beaver (als AG) Zugriff zum Büro erhält, auch weitere AGs mit entsprechender Begründung kommen könnten und ebenfalls eine Schlüsselberechtigung verlangen würden.

Da der FSR jedoch Schlüsselberechtigungen immer im Einzelfall prüfe, sei diese Sorge unberechtigt.

Als Beispiel wird die Koch-AG genannt, diese benötigt wöchentlich Zugang zu den Schlüsseln im Büro. Hier hat sich noch keine Notwendigkeit für eine Schlüsselberechtigung ergeben, weil FSR-Mitglieder aktiv in der AG sind und daher die AG indirekt einfachen Zugriff auf die Schlüssel im Büro hat. Um die genannte Problematik zu entschärfen, wird es als hilfreich angesehen, einen weiteren Schlüsselkasten außerhalb des Büros zu befestigen, auf den die AGs Zugriff erhalten.

Erneut wird daran erinnert, dass man beim Erhalten der Büroberechtigung belehrt wird, dass es ein geteiltes Büro ist. Entsprechend einhergehend mit einer Belehrung der Vertraulichkeit. Es wird jedoch zu Bedenken gegeben, dass AGs und Gremien andere Rechtsstellungen haben und es etwas anderes ist, ob ein Organ der Fachschaft oder ein Organ der Fakultät entsprechend belehrt wird.

Anmerkung

Umut Erten zieht den Antrag zur Schlüsselberechtigung für ihn als Busy Beaver Redakteur zurück.

8 Postenwahl

Beginn des TOPs: 15:02

Vorstellung des TOPs

Ein Posten im FSR ist eine Aufgabe, die man (in der Regel) übernimmt, wenn man nicht direkt in der Sitzung ist.

Folgende Posten gibt es: Protokollanten, Behindertenreferenten, Datenschutzbeauftragte, Gleichstellungsbeauftragte, Lehramtsbeauftragte, Lernraumbeauftragte, Aushangsbeauftragte, Administratoren, Studienberaterkreis, Newsletter, Listenmoderatoren, Bürobeauftragte.

Es wird vorgeschlagen, für jeden Posten zunächst eine Blockwahl zu halten und nur im Einzelfall auf Personenwahl zurück zu greifen. Im Konsens wird diese Entscheidung unterstützt.

Wahl: Protokollanten

Wahlmodus: offene Blockwahl

Zur Wahl stellen sich Daniel Korner, Moritz Pfalzgraf, Hendrik Reichenberg

Ja	Nein	Enthaltung
12	1	1

Wahlberechtigte anwesend: 14

Die Wahl wird von Daniel Korner **angenommen**

Die Wahl wird von Moritz Pfalzgraf **angenommen**

Die Wahl wird von Hendrik Reichenberg **angenommen**

Wahl: Behindertenreferenten

Wahlmodus: offene Blockwahl

Zur Wahl stellen sich Rico van Endern und Julian Hankel

Ja	Nein	Enthaltung
10	0	4

Wahlberechtigte anwesend: 14

Die Wahl wird von Rico van Endern **angenommen**

Die Wahl wird von Julian Hankel **angenommen**

Wahl: Datenschutzbeauftragte

Wahlmodus: offene Personenwahl

Zur Wahl stellt sich Felix Thran

Ja	Nein	Enthaltung
7	2	5

Wahlberechtigte anwesend: 14

Felix Thran wird per E-Mail gefragt, ob er die Wahl annimmt.

Nachtrag 01.06.2016:

Die Wahl wird von Felix Thran **angenommen**

Wahl: Gleichstellungsbeauftragte

Anfrage

Es wird gefragt, was in der letzten Amtszeit der Gleichstellungsbeauftragten angefallen ist.

Antwort: Gleichstellungskonzept 2016, Neuordnung des AFR und ein Eltern-Kind-Raum.

Wahlmodus: offene Personenwahl

Zur Wahl stellt sich Paul Pinkal

Ja	Nein	Enthaltung
4	2	8

Wahlberechtigte anwesend: 14

Die Wahl wird von Paul Pinkal **angenommen**

Zur Wahl stellt sich Inessa Azizova

Ja	Nein	Enthaltung
10	0	4

Wahlberechtigte anwesend: 14

Inessa Azizova wird per E-Mail gefragt, ob sie die Wahl annimmt.

Nachtrag von 15:32:

Die Wahl wird von Inessa Azizova **angenommen**

Zur Wahl stellt sich Julian Hankel

Ja	Nein	Enthaltung
5	0	9

Wahlberechtigte anwesend: 14

Die Wahl wird von Julian Hankel **abgelehnt**

Erklärung:

Geschlechterparität soll erhalten bleiben.

Ebenfalls sendet die hohe Anzahl an Enthaltungen ein klares Signal.

Wahl: Lehramtbeauftragte

Wahlmodus: offene Personenwahl

Zur Wahl stellt sich Philipp Dittrich

Ja Nein Enthaltung

11 **1** **2**

Wahlberechtigte anwesend: 14

Die Wahl wird von Philipp Dittrich **angenommen**

Wahl: Lernraumbeauftragte

Wahlmodus: offene Blockwahl

Zur Wahl stellen sich Hendrik Reichenberg, Hendrik Klöß, Rico van Endern

Ja Nein Enthaltung

10 **0** **4**

Wahlberechtigte anwesend: 14

Die Wahl wird von Hendrik Reichenberg **angenommen**

Die Wahl wird von Hendrik Klöß **angenommen**

Die Wahl wird von Rico van Endern **angenommen**

Wahl: Aushangsbeauftragte

Wahlmodus: offene Blockwahl

Zur Wahl stellt sich Inessa Azizova

Ja Nein Enthaltung

12 **0** **2**

Wahlberechtigte anwesend: 14

15:32 Uhr : Ankunft Inessa Azizova

Die Wahl wird von Inessa Azizova **angenommen**

15:32 Uhr : Es verlässt Julian Hankel die Sitzung

Wahl: Ausländerbeauftragte

Wahlmodus: offene Blockwahl

Zur Wahl stellt sich Sebastian L. Hauer und Umut Erten

Ja Nein Enthaltung

13 **0** **1**

Wahlberechtigte anwesend: 14

Die Wahl wird von Sebastian L. Hauer **angenommen**

Die Wahl wird von Umut Erten **angenommen**

15:36 Uhr : Ankunft Julian Hankel

Wahl: Listenmoderatoren

Wahlmodus: offene Blockwahl

Zur Wahl stellt sich Cordt von Egidy und Philipp Dittrich

Ja	Nein	Enthaltung
12	0	3

Wahlberechtigte anwesend: 15

Die Wahl wird von Cordt von Egidy **angenommen**

Die Wahl wird von Philipp Dittrich **angenommen**

15:39 Uhr : Es verlässt *Hendrik Klöß* die Sitzung

Wahl: Merchandisebeauftragter

Wahlmodus: offene Personenwahl

Zur Wahl stellt sich Alexander Brockmann

Ja	Nein	Enthaltung
9	0	5

Wahlberechtigte anwesend: 14

Alexander Brockmann wird per E-Mail gefragt, ob er die Wahl annimmt.

Zur Wahl stellt sich Lena Krieg

Ja	Nein	Enthaltung
11	0	3

Wahlberechtigte anwesend: 14

Die Wahl wird von Lena Krieg **angenommen**

Zur Wahl stellt sich Felix Thran

Ja	Nein	Enthaltung
0	1	13

Wahlberechtigte anwesend: 14

Felix Thran wurde nicht zum Merchandisebeauftragten gewählt.

15:42 Uhr : Ankunft *Hendrik Klöß*

Wahl: Newsletterbeauftragte

Wahlmodus: offene Blockwahl

Zur Wahl stellt sich niemand

Mangels Kandidaten, bleibt der Posten zunächst offen.

Wahl: Administration

Wahlmodus: offene Blockwahl

Zur Wahl stellen sich Felix Schäfer, Dino Kussy und Dennis Ochocki

Ja	Nein	Enthaltung
12	0	3

Wahlberechtigte anwesend: 15

15:50 Uhr : Ankunft Dennis Ochocki

Felix Schäfer wird per E-Mail gefragt, ob er die Wahl annimmt.

Die Wahl wird von Dino Kussy **angenommen**

Die Wahl wird von Dennis Ochocki **angenommen**

Nachtrag 01.06.2016:

Die Wahl wird von Felix Schäfer **angenommen**

Wahl: Bürobeauftragte

Wahlmodus: offene Blockwahl

Zur Wahl stellen sich Dennis Ochocki und Rico van Endern

Ja	Nein	Enthaltung
13	0	3

Wahlberechtigte anwesend: 16

Die Wahl wird von Dennis Ochocki **angenommen**

Die Wahl wird von Rico van Endern **angenommen**

Wahl: Mailbeauftragte

Wahlmodus: offene Blockwahl

Zur Wahl stellen sich Jasmin Selchow, Jakob Vogt und Hendrik Klöß

Ja	Nein	Enthaltung
13	0	3

Wahlberechtigte anwesend: 16

Die Wahl wird von Jasmin Selchow **angenommen**

Die Wahl wird von Jakob Vogt **angenommen**

Die Wahl wird von Hendrik Klöß **angenommen**

Wahl: Studienberaterkreis

Diese Wahl wird im Konsens verschoben.

16:00 Uhr : Es verlässt *Lena Krieg* die Sitzung

Die Sitzung pausiert für wenige Minuten, weil der Protokollant Daniel Korner die Sitzung verlassen muss.

Das Protokoll wird an Dennis Ochocki übergeben.

16:02 Uhr : Es verlässt *Daniel Korner* die Sitzung

16:08 Uhr : Ankunft *Marius Möller*

9 Digitales Beschlussbuch

Beginn des TOPs: 16:08

Vorstellung des TOPs

Es existiert ein digitales Beschlussbuch. Dieses ist jedoch nur intern verfügbar. Es wird gefragt, ob der FSR dieses digitale Beschlussbuch öffentlich zugänglich machen will.

Diskussion

Der letzte FSR hatte sich gegen ein öffentliches digitales Beschlussbuch geäußert. Dieses könnte Beschlüsse aus dem Kontext reißen. Das analoge Beschlussbuch ist jedenfalls nicht öffentlich sondern unter Verschluss, darf jedoch eingesehen werden. Bei dieser Einsicht besteht dieselbe Gefahr, dass Beschlüsse aus dem Kontext gerissen werden.

Es wird angemerkt, dass wir zur Sicherheit dran schreiben sollten, dass das digitale Beschlussbuch nicht rechtsbindend ist.

Es wird von Julian Hankel ein GO Antrag auf *Punkt 5: Verlängerung der Sitzung um eine halbe Stunde* gestellt.

Da es **keine** Gegenrede gab, wird dem **GO-Antrag direkt stattgegeben**.

Es wird von Julian Hankel ein GO Antrag auf *Punkt 8: Durchführung eines Meinungsbildes* gestellt.

Fürrede:

Auch nicht FSR-Mitglieder sollten hierzu ihre Meinung zeigen dürfen.

Gegenrede:

Wir sollten hierzu einen Beschluss fassen.

Fürrede:

Ein Beschluss ist nicht nötig, da es bislang auch keinen Beschluss dazu gab.

Meinungsbild:

Soll das "Digitale Beschlussbuch" online veröffentlicht werden?

Option	# Stimmen
Ja	15
Nein	1
Enthaltung	0

16:18 Uhr : Es verlässt *Marius Möller* die Sitzung

10 FsRK

Beginn des TOPs: 16:18

Vorstellung des TOPs

Es steht bei der FsRK⁴ ein neuer Verteilungsschlüssel für SBM⁵ zur Debatte. Diese enthält, dass der Sockelbetrag (also der Betrag, den eine Fachschaft mindestens erhält) von aktuell 500 Euro auf 800 Euro erhöht wird. Der aktuelle Entwurf würde für die FSI⁶ eine Senkung von aktuell 3.600 Euro auf ca. 2.500 Euro bedeuten. Über einen neuen Verteilungsschlüssel soll demnächst in der FsRK abgestimmt werden.

Diskussion

Es wird als komisch betrachtet, dass zum einen ein Auto angeschafft werden soll, zum anderen es aber den (kleinen) Fachschaften es an Geld mangeln soll. Da offensichtlich noch Geld übrig ist, sollte das StuPa den Fachschaften mehr Geld zur Verfügung stellen.

Dem wird jedoch erwidert, dass das Geld für das Auto getopft ist und nicht für die Finanzierung von Fachschaften ausgegeben werden darf.

Es wird kritisiert, dass plötzlich eine doppelt so hohe Summe wie noch vor 5 Jahren von den kleinen Fachschaften benötigt wird. Da sich die Kosten kaum in den letzten 5 Jahren verdoppelt haben können, sollten diese ihre Finanzen offen legen, damit überprüft werden kann, ob deren Bedarf real existiert oder auf schlechte Wirtschaftung zurück zu führen ist.

Zum Thema schlechte Wirtschaftung wird behauptet, dass Finanzreferenten anderer Fachschaften nicht korrekt Buchführen können und eine Schulung dringend notwendig wäre für diese.

Insgesamt wird eine Erhöhung um 300 Euro als zu drastisch empfunden. Eine gänzlichen Erhöhung wird sich jedoch nicht verweigert. Alleine schon wegen Inflation ist eine Angleichung notwendig.

16:30 Uhr : Es verlässt *Inessa Azizova* die Sitzung

16:30 Uhr : Es verlässt *Paul Pinkal* die Sitzung

16:30 Uhr : Es verlässt *Rico van Endern* die Sitzung

Ebenfalls wird es als komisch betrachtet, dass gerade die ganzen Splitter-Fachschaften gerne den Sockelbeitrag anheben wollen. Es wird gefragt, ob neue Fachschaften nicht bestätigt werden müssen? Dem ist so, das StuPa bestätigt neue Fachschaften.

Zur nächsten FsRK sollten die Finanzreferenten entsandt werden, damit diese sich mit dem Thema fundiert auseinander setzen können.

16:40 Uhr : Ankunft *Paul Pinkal*

Es wird von Moritz Pfalzgraf ein GO Antrag auf *Punkt 5: Verlängerung der Sitzung um eine halbe Stunde* gestellt.

Abstimmung

Ja	Nein
1	8

⁴Fachschaftsrätekonferenz

⁵Selbstbewirtschaftungsmittel

⁶Fachschaft Informatik

11 Abschaffung der Ausleihformalia für Kabel

Mangels Zeit wird dieser Tagesordnungspunkt vertagt.

12 Newsletter

Es gab nichts für den Newsletter

13 Sonstiges

- Wir sollten der GI ihren neuen Ansprechpartner mitteilen (der neue Sprecher).
- Zur Informatica Feminale: Da diese Veranstaltung nur für Frauen ist und Männer unerwünscht sind, besteht die Frage ob wir diese Bewerbungen sollen.
 - Da dort keine Geschlechtergleichheit vorherrscht, wird eher davon abgesehen, obgleich nachvollziehbar ist, aus welchem Gedankengang diese Veranstaltung nicht geschlechtergleich ist.

16:53 Uhr Die Sitzung wird geschlossen.